

353

# Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Montag, 12. Februar 1973

Blatt 256

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Lokal: Univ. Prof. Dr. Engel-Janosi - 80. Geburtstag

Hunderte Wiener mußten warten, weil ein Autofahrer gedankenlos war

Mehr Fälle an Geschlechtskrankheiten

102. Geburtstag im 3. Bezirk

Kulturdienst: Giulini: "Symphoniker müssen Orchester von Weltrang werden"

Chef vom Dienst 42 800/2971 (Durchwahl)

Neue Fernschreibnummer (1) 3240

L o k a l :

=====

univ.-prof. dr. engel-janosi - 80. geburtstag

1 wien, 12.2. (rk) am 18. februar vollendet der historiker univ.-prof. dr. friedrich engel-janosi das 80. lebensjahr.

friedrich engel-janosi wurde 1893 in wien als sohn eines oesterreichischen industriellen ungarischer abstammung geboren. 1921 beendete er sein jusstudium mit dem doktorat und wandte sich danach der geschichte zu. 1929 habilitierte er sich an der universitaet wien fuer allgemeine neuere geschichte. in den dreissiger jahren widmete er sich in verstaerktem masse den politischen, kulturellen und geistigen verbindungen der oesterreichischen monarchie des 19. jahrhunderts mit frankreich und vor allem italien. 1935 wurde er a.o. universitaetsprofessor. der maerz 1938 beendete diese taetigkeit gewaltsam und friedrich engel-janosi begab sich als heimatloser zuerst an die universitaet cambridge, um schliesslich endgueltig nach den vereinigten staaten zu gehen. nach zwei jahren an der john hopkins-university, baltimore, lehrte er ueber 16 jahre an der catholic university of america in washington d.c. als fachmann fuer oesterreichische und europaeische geschichte erwarb er sich und oesterreich ansehen und wurde zum langjaehrigen praesidenten der catholic historical association bestellt.

seit 1948 kam friedrich engel-janosi wieder oefters zu gastvortraegen und studien nach oesterreich, um endlich 1959 endgueltig als honorarprofessor an die wiener universitaet zurueckzukehren.

in seiner lehrttaetigkeit in wien wandte sich professor engel-janosi neben seinen hauptthemen, der zeit nach dem wiener kongress und der beziehung des papsttums zu oesterreich, der geschichte der vereinigten staaten und europas im 20. jahrhundert zu. vor allem aber griff er im zunehmenden masse geschichtsphilosophische und historiographische themen auf. 1970 emeritierte univ.-prof. dr. engel-janosi.

l o k a l :

=====

mehr faelle an geschlechtskrankheiten

3 wien, 12.2. (rk) einer soeben veroeffentlichten statistik des gesundheitsamtes zufolge ist im jahre 1972 die zahl der von geschlechtskrankheiten befallenen patienten gestiegen. insgesamt wurden im vorjahr 4.701 faelle von geschlechtskrankheiten, davon 4.166 erkrankungen an tripper und 535 erkrankungen an lues, gemeldet.

1971 waren 4.494 geschlechtskranke personen (4.102 erkrankungen an tripper und 392 erkrankungen an lues) erfasst worden. dies bedeutet eine zunahme in der gesamtzahl von rund 5 prozent. im jahre 1971 war gegenueber dem jahr 1970 eine steigerung von 16 prozent zu verzeichnen.

nach erhebungen der weltgesundheitsorganisation hat sich in den letzten beiden jahren die zahl der ansteckungen in amerika beinahe verdoppelt. aehnliche berichte liegen aus den skandinavischen laendern vor. auch in der schweiz und in der bundesrepublik deutschland beobachtet man eine erhebliche zunahme in der haeufigkeit der venerischen erkrankungen, von denen vor allem junge menschen sehr stark betroffen werden.

das gesundheitsamt weist in diesem zusammenhang nochmals darauf hin, dass eine rechtzeitige und genau durchgefuehrte aertzliche behandlung - sie steht unter dem schutz des arztgeheimnisses - bei den heute verfuegbaren mitteln der medizin ausgezeichnete heilungserfolge bringt. in den meisten faellen kann die krankheit erfolgreich behandelt werden.

1207

L o k a l :

=====

hunderte wiener mussten warten  
weil ein autofahrer gedankenlos war

4 wien, 12.2. (rk) hunderte wiener, die montag gegen 11 uhr vormittag in der lerchenfelder strasse oder westbahnstrasse auf die strassenbahn warteten, mussten sich mit geduld wappnen. stadt- auswaerts kamen der 46er und der 49er nicht und nicht daher. mit verspaetung, aber dafuer im 'geleitzug' - wie die tramway- fahrer zu sagen pflegen - fuhren dann gleich drei und vier zuege dieser linien richtung guertel.

was war passiert ? eine stromstoerung, ein verkehrsunfall ? gab es tote oder verletzte ? gar nichts war geschehen. ein einzelner autofahrer hatte wieder einmal ganz einfach vergessen, dass es ausser ihm noch andere leute gibt, die es eilig haben. er hatte nicht daran gedacht, dass strassenbahnbenuetzer ebenfalls rasch weiterkommen wollen. dieser autofahrer - und leider eben kein einzelfall - hatte sein fahrzeug derart knapp an den strassenbahn- schienen in zweiter spur stehen gelassen, dass die zuege nicht mehr vorbeifahren konnten.

das war in der hansenstrasse bei der bellaria, wo sowohl der 46er als auch der 49er ihre schleife machen. es dauerte nur wenige minuten, bis sich sieben zuege dieser linien gestaut hatten. der autofahrer kam nicht zurueck, also musste die feuerwehr aus- ruecken und das hindernis zur seite 'schupfen'. es genuegten fuenfzig zentimeter, dann konnten die strassenbahnen wieder fahren. der gedankenlose autobesitzer wird eine polizeistrasse und die kosten fuer den feuerwehreinsatz bezahlen muessen. vielleicht tut er das mit der linken hand. moeglicherweise trifft ihn diese geldbusse hart. selbst dann aber ist dies keine entschaedigung fuer jene hunderte wiener, die seinetwegen so lange auf die strassenbahn warten mussten.

l o k a l :

=====

## 102. geburtstag im 3. bezirk

5 wien, 12.2. (rk) ihren 102. geburtstag feiert am 14. februar frau julie r a d l e r im 3. bezirk, in der neulinggasse 13. montag besuchte buergermeister felix s l a v i k die jubilarin in begleitung von bezirksvorsteher franz s e i t l e r , um ihr zu gratulieren.

frau radler wurde in riga geboren und ist seit 1952 verwitwet. ihr mann war von beruf bankangestellter. sie hatte acht kinder, von denen heute zwei leben. die naechsten generationen sind durch ein enkelkind und ein urenkelkind vertreten.

1234